

## **Kleinmachnow wählt: Bürgermeisterkandidatin Pichl setzt auf Nachhaltigkeit!**

Alexandra Pichl präsentiert ihre Bürgermeisterkampagne in Kleinmachnow und setzt auf Nachhaltigkeit, Wirtschaftsförderung und Bildung.

**Kleinmachnow, Deutschland** - NAG/NAG Redaktion -

Am 19. November war die Alte Schule am Zehlendorfer Damm der Schauplatz eines aufregenden Wahlkampf-Events! Bürgermeisterkandidatin Alexandra Pichl von Bündnis 90/Die Grünen stellte ihre ambitionierte Kampagne und die dazugehörigen Plakatmotive vor. Mit einem klaren Fokus auf die zentralen Ziele für Kleinmachnow, ist die gebürtige Kleinmachnowerin bereit, die politische Bühne zu betreten und die Wähler zu überzeugen.

„Die Bundestagswahl im Februar 2025 hat alles etwas durcheinander gewirbelt, aber wir sind gut vorbereitet und gehen mit sehr guten Voraussetzungen ins Rennen“, erklärte Pichl enthusiastisch. Ihre Familie ist seit Jahrzehnten in Kleinmachnow verwurzelt, und das gibt ihr den nötigen Rückhalt. Mit einem Wahlkampfbudget im fünfstelligen Bereich und einer hohen Spendenbereitschaft ist sie optimistisch: „In Kleinmachnow haben die Grünen schon immer gut abgeschnitten und ich rechne mir gute Chancen aus, die Wahl im Januar 2025 zu gewinnen“, so Pichl im Gespräch mit dem Teltower Stadblatt.

### **Visionen für die Zukunft**

Die Kandidatin hat große Pläne! Sie möchte Kleinmachnow zur familienfreundlichsten Gemeinde im Landkreis Potsdam-Mittelmark machen und setzt auf eine eigene Wirtschaftsförderung, um die lokalen Unternehmen zu unterstützen. „Kleinmachnow braucht eine eigene Wirtschaftsförderung. Dabei geht es nicht nur um den Europarc, sondern vor allem um die vielen Unternehmen in der Gemeinde, die unterstützt werden müssen“, betonte sie. Zudem hat sie das ehrgeizige Ziel, Kleinmachnow bis 2035 klimaneutral zu machen, mit Projekten zur Wärmedämmung und dem Ausbau von Photovoltaikanlagen. „Ich glaube an das Konzept von Smart City, Nachhaltigkeit und Digitalisierung“, fügte sie hinzu.

Die 46-jährige Mutter von zwei Kindern ist nicht nur in der Region verwurzelt, sondern auch politisch aktiv. Seit 2019 ist sie Landesvorsitzende der Brandenburger Bündnisgrünen und hat über fünf Jahre Erfahrung in der Kommunalpolitik. Am 26. Januar 2025 wird sich entscheiden, ob sie die Bürgermeisterin von Kleinmachnow wird, während sie sich gegen Bodo Krause von CDU und FDP sowie Markus Schmidt von der SPD behaupten muss. Die Spannung steigt!

#### Details

|            |                           |
|------------|---------------------------|
| <b>Ort</b> | Kleinmachnow, Deutschland |
|------------|---------------------------|

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**